

Silberbad

SLOTOSIL BSH 1500

Das Silberbad SLOTOSIL BSH 1500 liefert auf polierten hochglänzenden Oberflächen spiegel-glänzende, schleierfreie Silberniederschläge. Das abgeschiedene Silber hat eine angenehme, helle Silberfarbe. Der volle Glanz erscheint bereits bei sehr dünnen Schichtauflagen. Der Glanzstreubereich des Bades ist ungewöhnlich groß.

Das Silberbad SLOTOSIL BSH 1500 kann zur Abscheidung glänzender, schleierfreier Silberüberzüge auf Kupfer, Messing, Neusilber und auf Zwischenschichten aus Nickel verwendet werden.

Bei dem Silberbad SLOTOSIL BSH 1500 handelt es sich um einen Elektrolyten für Durchlaufanlagen. Der spezifische elektrische Widerstand der aus dem Silberbad SLOTOSIL BSH 1500 frisch abgeschiedenen Silberschichten liegt zunächst bei $1,88 \mu\Omega \times \text{cm}$ und nimmt bei Lagerung annähernd den Wert des reinen, aus dem Schmelzfluss gewonnenen Silbers an.

Die Härte frisch abgeschiedener Silberschichten liegt bei etwa $120 \text{ HV}_{0,05}$ und nimmt bei Lagerung den üblichen Endwert von Reinsilber mit etwa $80 \text{ HV}_{0,05}$ an.

Die Angaben in der Gebrauchsanleitung basieren auf unseren Labor- und Praxiserfahrungen. Da Ergänzungsmengen und Eingriffsgrenzen in Abhängigkeit von Materialart und -geometrie, deren Anwendung und der Anlagentechnik ggf. von den Angaben in der Gebrauchsanleitung abweichen können, sind diese Angaben nicht bindend.

Wichtiger Hinweis!

Wir bitten, diese Gebrauchsanweisung vor Einsatz des Verfahrens sorgfältig zu lesen und alle die Arbeitsweise beeinflussenden Parameter zu beachten. Technische Änderungen behalten wir uns vor. Im Interesse der eigenen Sicherheit beachten Sie bitte unbedingt die Gefahrenhinweise auf den Etiketten der Gebinde. Die Mindesthaltbarkeit der Produkte kann ebenfalls den Gebindeetiketten oder dem entsprechenden Qualitätszertifikat (QA03) entnommen werden.

Die aktuelle IMDS-Nummer für die aus dem Verfahren abgeschiedene Schicht kann im Internet unter www.schloetter.de/downloads eingesehen werden.

Für die Lagerung von chemischen Produkten ist die TRGS 510 maßgebend.

Falls in den verwendeten Zusätzen dieses Verfahrens SVHC-Stoffe enthalten sind, so werden diese in den entsprechenden Sicherheitsdatenblättern im Abschnitt 15 ausgewiesen.

